

Gemeinde  
Rielasingen-Worblingen

# N i e d e r s c h r i f t

über die

**öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.10.2020**

---

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

**Protokollführer:** Thomas Niederhammer

**Sachbearbeiter:** Verena Manuth, Martin Doerries, Bernd Caldart,  
Joachim Nolden, Jenny Frankenhauser

**Presse:** -- Personen

**Zuhörer:** 3 Personen

Der Bürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder des **Gemeinderates** mit Schreiben vom 30.09.2020 ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden und dass der **Gemeinderat** beschlussfähig ist.

## T a g e s o r d n u n g

---

Fragemöglichkeit für Einwohner

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
2. 7. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die gemeindeeigenen Kinderbetreuungs-Einrichtungen ab 01.01.2021

3. Konzeption Kinder- und Jugendbeteiligung
4. Beauftragung Kanal-TV-Untersuchung
5. Wohnhaus Riedernstr. 26  
- Weitere Vorgehensweise
6. Kenntnisnahme der niedergeschriebenen
7. Verschiedenes

### Fragemöglichkeit für Einwohner

Vor Eintritt in die Tagesordnung informiert der Bürgermeister, dass aktuell im Landkreis Konstanz insgesamt 909 Corona-Fälle zu verzeichnen sind. Von den o.g. sind 808 Personen zwischenzeitlich wieder genesen. 2 Personen befinden sich in stationärer Krankenhausbehandlung, 28,3 Personen pro 100.000 Einwohner erkrankten im Landkreis Konstanz in den vergangenen 7 Tagen. Sofern dieser Wert auf mehr als 35 steigt, treten verschärfte Sanktionen in Kraft.

Der Bürgermeister informiert des Weiteren, dass man in Räumen bei Besprechungen, die mehr als 15 bzw. 30 Minuten dauern, sogenannte sichere FFP2-Masken tragen solle. Dies habe nach Auskunft des Gesundheitsamtes den Vorteil, dass im Falle der Anwesenheit einer infizierten Person keine Quarantäne bzw. Testung im Regelfall notwendig sei.

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 124/2020 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 30.09.2020		Az.: 022.32; 022.22	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 1:		Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen							
<b>Anwesende:</b>		(e) = entschuldigt							
<b>Vorsitzender:</b>		Baumert R.	<input checked="" type="checkbox"/>						
<i>FWV</i>		<i>CDU</i>		<i>GRÜNE</i>		<i>SPD / UL</i>		<i>AfD</i>	
Reckziegel L.	<input checked="" type="checkbox"/>	Brielmann V.	<input checked="" type="checkbox"/>	Akyildiz J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Politz A.	<input checked="" type="checkbox"/>
Reutemann H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Caserotto R.	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. de Sombre S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle K.	<input checked="" type="checkbox"/>		
Rohr K.	<input checked="" type="checkbox"/>	Feuerstein S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Eisenhart D.	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler R. (e)	<input type="checkbox"/>		
Dr. Spur W.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gräble E.	<input checked="" type="checkbox"/>	Frank S.	<input checked="" type="checkbox"/>				
Wieland H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Hahn N. (e)	<input type="checkbox"/>						
<b>Protokollführer:</b>		Niederhammer Thomas							
<b>Sachverständige:</b>									

### Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.10.2020

<b>Vorbericht:</b>			
<b>Sitzungsverlauf:</b>			
Es lagen keine Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen vor, die öffentlich bekannt zu geben waren.			
<b>Beschluss:</b>			
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 33%;">Ja-Stimmen</td> <td style="width: 33%;">Nein-Stimmen</td> <td style="width: 33%;">Enthaltungen</td> </tr> </table>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 125/2020 GR/ö	Anlagen: 3	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 29.09.2020		Az.: 460.30	
Vorberatung GR/ö am 22.07.2020 / /			

Einzuladen:	
-------------	--

<b>Tagesordnungspunkt Nr. 2:</b>		<b>7. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die gemeindeeigenen Kinderbetreuungseinrichtungen ab 01.01.2021</b>							
<b>Anwesende:</b>		(e) = entschuldigt							
<b>Vorsitzender:</b>		Baumert R.	<input checked="" type="checkbox"/>						
FWV		CDU		GRÜNE		SPD / UL		AfD	
Reckziegel L.	<input checked="" type="checkbox"/>	Brielmann V.	<input checked="" type="checkbox"/>	Akyildiz J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Politz A.	<input checked="" type="checkbox"/>
Reutemann H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Caserotto R.	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. de Sombre S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle K.	<input checked="" type="checkbox"/>		
Rohr K.	<input checked="" type="checkbox"/>	Feuerstein S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Eisenhart D.	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler R. (e)	<input type="checkbox"/>		
Dr. Spur W.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gräble E.	<input checked="" type="checkbox"/>	Frank S.	<input checked="" type="checkbox"/>				
Wieland H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Hahn N. (e)	<input type="checkbox"/>						
<b>Protokollführer:</b>		Niederhammer Thomas							
<b>Sachverständige:</b>									

## Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.10.2020

### Vorbericht:

#### **A) Gebühren je Betreuungsplatz**

Die Kirchen und kommunalen Landesverbände haben am 1. Juli 2020 die Gebührenempfehlungen für verschiedene Betreuungsformen abgegeben. Für die Ganztagsbetreuung wurde keine landesweite Empfehlung abgegeben. Die Empfehlungssätze beziehen sich auf die Anzahl der Kinder unter 18 Jahren, die im Haushalt des Zahlungspflichtigen leben.

Der Gemeinderat hatte in seiner Klausurtagung am 20.10.2018 beschlossen, die Kindergartengebühren regelmäßig entsprechend der kirchlichen und kommunalen Empfehlungen anzupassen.

Die Empfehlungen wurden nur für das Kindergartenjahr 2020/2021 abgegeben.

Die monatlichen Empfehlungssätze für das Kindergartenjahr 2020/2021 lauten:

#### **Regelkindergarten** (Betreuungszeit 30 h wöchentlich):

für Familien:

mit 1 Kind 130 Euro (bisher 128 Euro),

mit 2 Kindern 100 Euro (bisher 98 Euro),

mit 3 Kindern 67 Euro (bisher 65 Euro) und

mit 4 und mehr Kindern 22 Euro (bisher 22 Euro)

je Kind, das den Kindergarten besucht, und bei Erhebung von 11 Monatsbeträgen.

#### **Kleinkindbetreuung** (Betreuungszeit 30 h wöchentlich):

für Familien:

mit 1 Kind 384 Euro (bisher 376 Euro),

mit 2 Kindern 285 Euro (bisher 279 Euro),

mit 3 Kindern 193 Euro (bisher 190 Euro) und

mit 4 und mehr Kindern 76 Euro (bisher 75 Euro)

je Kind, das den Kindergarten besucht, und bei Erhebung von 11 Monatsbeträgen.

Der Gemeinderat hat sich bereits in seine Sitzung am 22.07.2020 dafür ausgesprochen, die empfohlene Gebührenerhöhung von durchschnittlich 1,9 Prozent erst zum 01.01.2021 umzusetzen.

Die Gebührenanpassung ist im Kindergartenausschuss am 29.09.2020 besprochen worden.

Die Verwaltung schlägt vor, auf Grundlage des bestehenden Gebührenmodells, zum 01.01.2021 die Anpassung an die Empfehlungssätze für das Kindergartenjahr 2020/2021 vorzunehmen und wird die beigefügte Kalkulation in der Sitzung vorstellen.

Als Beratungsgrundlage erhält der Gemeinderat auch eine Gegenüberstellung der derzeitigen mit den neu kalkulierten Gebühren.

### **B) Verpflegungskosten**

Das Pflegezentrum St. Verena hat bislang keine Preiserhöhung angekündigt.

Die Verwaltung schlägt vor, wie bisher nur die tatsächlichen Kosten je Mahlzeit in den Gebührensatz aufzunehmen und die Kosten der Anlieferung unberücksichtigt zu lassen.

### **C) Ferienbetreuung**

Im Kindergartenjahr 2020/2021 wird die Ferienbetreuung, wie bereits im Vorjahr, auch wieder für Kinder unter 3 Jahren angeboten.

Die Gebühr wird je Woche und Kind, das die Ferienbetreuung besucht, festgesetzt.

### **D) sonstige Benutzungsgebühren**

Die sonstigen Gebühren betragen für verfrühtes Bringen oder verspätetes Abholen 12,00 Euro (bisher 11,60 Euro) und die Gebühren für einzelne zusätzliche Betreuungsstunden Ü3 8,50 Euro (bisher 8,30 Euro) sowie für Ü3 6,00 Euro (bisher 5,80 Euro).

### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt den Satzungsentwurf der 7. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die gemeindeeigenen Kinderbetreuungseinrichtungen vom 21.05.2014 mit den Änderungsfassungen als Satzung (Satzungsbeschluss).

### **Sitzungsverlauf:**

Der Vorbericht, der Satzungsentwurf sowie die komplette Kalkulation werden von Rechnungsamtsleiterin Verena Manuth ausführlich erläutert.

Frau Manuth weist darauf hin, dass nach der vorgeschlagenen Gebührenerhöhung der Kostendeckungsgrad bei den gemeindlichen Kinderbetreuungseinrichtungen incl. Abschreibung und kalkulatorischen Zinsen ca. 44 % beträgt. Allerdings sind die tatsächlichen Betriebsausgaben auch nach der vorgeschlagenen Gebührenerhöhung lediglich zu 13,2 % durch die Erhebung von Elternbeiträgen gedeckt. Dieser Wert sollte laut Empfehlung der kommunalen Spitzenverbände bei rund 20 % liegen, was allerdings landesweit kaum erreicht wird.

Im Rahmen der Diskussion wird ganz besonders auf diesen niedrigen Betriebsausgabenanteil hingewiesen, der als sogenannte soziale Komponente vom Steuerzahler getragen wird und sich in unserer Gemeinde auf rund 2 Millionen Euro für den Betrieb der gemeindlichen Kinderhäuser beläuft. In diesem Zusammenhang wird noch einmal darum gebeten, diese Tatsache zur allgemeinen Kenntnis der Elternschaft in Hallo die Woche zu publizieren.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Satzungsentwurf mit großer Stimmenmehrheit.

**16** Ja-Stimmen

**0** Nein-Stimmen

**1** Enthaltung

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Kinder- und Jugendfördererteam	
Drucksache Nr.: 126/2020 GR/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Jenny Frankenhauser	
Erstelldatum TOP: 11.02.2020		Az.: 022.32; 022.22; 100.00	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 3:		Konzeption Kinder- und Jugendbeteiligung							
<b>Anwesende:</b>		(e) = entschuldigt							
<b>Vorsitzender:</b>		Baumert R.	<input checked="" type="checkbox"/>						
<i>FWV</i>		<i>CDU</i>		<i>GRÜNE</i>		<i>SPD / UL</i>		<i>AfD</i>	
Reckziegel L.	<input checked="" type="checkbox"/>	Brielmann V.	<input checked="" type="checkbox"/>	Akyildiz J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Politz A.	<input checked="" type="checkbox"/>
Reutemann H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Caserotto R.	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. de Sombre S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle K.	<input checked="" type="checkbox"/>		
Rohr K.	<input checked="" type="checkbox"/>	Feuerstein S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Eisenhart D.	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler R. (e)	<input type="checkbox"/>		
Dr. Spur W.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gräble E.	<input checked="" type="checkbox"/>	Frank S.	<input checked="" type="checkbox"/>				
Wieland H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Hahn N. (e)	<input type="checkbox"/>						
<b>Protokollführer:</b>		Niederhammer Thomas							
<b>Sachverständige:</b>									

### Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.10.2020

<b>Vorbericht:</b>		
<p>Die Amtsleitung des Kinder- und Jugendfördererteams Jenny Frankenhauser hat im Rahmen der Vorstellung des Jahresberichts 2019 auf eine Konzeption Kinder- und Jugendbeteiligung verwiesen. Diese wird Jenny Frankenhauser in der Sitzung vorstellen. Ziel soll es sein, das Kinder und Jugendliche in Rielasingen-Worblingen regelmäßig und kontinuierlich Beteiligung erfahren.</p>		
<b>Sitzungsverlauf:</b>		
<p>Die Amtsleitung des Kinder- und Jugendfördererteams, Jenny Frankenhauser, erläutert die Konzeption der Kinder- und Jugendbeteiligung anhand einer PowerPoint-Präsentation ausführlich.</p> <p>Abschließend weist sie darauf hin, dass sie Werbung machen wolle für die Beteiligung in allen Altersstufen in der Gemeinde.</p> <p>Im Rahmen der Diskussion wird darauf hingewiesen, dass eine Neukonstituierung des Jugendrates als unbedingt notwendig erachtet werde. Auch wird in diesem Zusammenhang das Dilemma mit der Schutzhütte im Bereich Oberwiesen allgemein bedauert und abschließend darauf hingewiesen, dass die vielen Vereine und Organisationen der Gemeinde eine hervorragende Jugendarbeit machen.</p>		
<b>Beschluss:</b>		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Ortsbauamt	
Drucksache Nr.: 127/2020 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Rafael Grimm	
Erstelldatum TOP: 28.09.2020		Az.: 701.64; 022.32; 022.22	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 4:		Beauftragung Kanal-TV-Untersuchung							
<b>Anwesende:</b>		(e) = entschuldigt							
<b>Vorsitzender:</b>		Baumert R.	<input checked="" type="checkbox"/>						
<i>FWV</i>		<i>CDU</i>		<i>GRÜNE</i>		<i>SPD / UL</i>		<i>AfD</i>	
Reckziegel L.	<input checked="" type="checkbox"/>	Brielmann V.	<input checked="" type="checkbox"/>	Akyildiz J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Politz A.	<input checked="" type="checkbox"/>
Reutemann H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Caserotto R.	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. de Sombre S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle K.	<input checked="" type="checkbox"/>		
Rohr K.	<input checked="" type="checkbox"/>	Feuerstein S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Eisenhart D.	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler R. (e)	<input type="checkbox"/>		
Dr. Spur W.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gräble E.	<input checked="" type="checkbox"/>	Frank S.	<input checked="" type="checkbox"/>				
Wieland H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Hahn N. (e)	<input type="checkbox"/>						
<b>Protokollführer:</b>		Niederhammer Thomas							
<b>Sachverständige:</b>									

### Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.10.2020

<b>Vorbericht:</b>		
Die Kanal-TV-Untersuchungen für eine Haltungslänge von ca. 10 km wurden durch das Ingenieurbüro Raff beschränkt ausgeschrieben. Vier Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Submission findet am 02.10.2020 statt. Das Ergebnis wird in der Sitzung anhand einer Tischvorlage erläutert.		
<b>Beschlussvorschlag:</b>		
Das Gremium beauftragt den wirtschaftlichsten Bieter mit den Kanal-TV-Untersuchungen gemäß Tischvorlage		
<b>Sitzungsverlauf:</b>		
<b>Beschluss:</b>		
Entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung werden die Arbeiten an den günstigsten Bieter, die Firma RS, Balingen, zum Angebotspreis in Höhe von 42.721,64 € brutto vergeben.		
<b>17</b> Ja-Stimmen	<b>0</b> Nein-Stimmen	<b>0</b> Enthaltungen

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Ortsbauamt	
Drucksache Nr.: 128/2020 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Martin Doerries	
Erstelldatum TOP: 10.06.2020		Az.: 022.22; 022.32; 880.290	
Vorberatung GR/ö am 13.05.2020 / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 5:		Wohnhaus Riedernstraße 26 - Weitere Vorgehensweise							
<b>Anwesende:</b>		(e) = entschuldigt							
<b>Vorsitzender:</b>		Baumert R.	<input checked="" type="checkbox"/>						
<i>FWV</i>		<i>CDU</i>		<i>GRÜNE</i>		<i>SPD / UL</i>		<i>AfD</i>	
Reckziegel L.	<input checked="" type="checkbox"/>	Brielmann V.	<input checked="" type="checkbox"/>	Akyildiz J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Politz A.	<input checked="" type="checkbox"/>
Reutemann H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Caserotto R.	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. de Sombre S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle K.	<input checked="" type="checkbox"/>		
Rohr K.	<input checked="" type="checkbox"/>	Feuerstein S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Eisenhart D.	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler R. (e)	<input type="checkbox"/>		
Dr. Spur W.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gräble E.	<input checked="" type="checkbox"/>	Frank S.	<input checked="" type="checkbox"/>				
Wieland H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Hahn N. (e)	<input type="checkbox"/>						
<b>Protokollführer:</b>		Niederhammer Thomas							
<b>Sachverständige:</b>									

### Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.10.2020

#### Vorbericht:

Auf den Protokollauszug zur Sitzung am 23.4.2020 wird verwiesen.

Auf Wunsch des Gemeinderates werden die zum Erhalt des Anwesens Riedernstraße 26 benötigten Mittel nach Rücksprache mit dem Planungsbüro Relling, Singen, wie folgt beziffert:

Wie bereits anlässlich der Sitzung am 23.4.2020 dargestellt, muss, zur Sicherung des Wohngebäudes Riedernstraße 26, das Fundament ertüchtigt und die abgerissene Gebäudeecke an den Bestand geheftet werden. Die Arbeitsschritte sind im Wesentlichen wie im Folgenden dargestellt.

Sicherung des Kanals gegenüber der Baustelle durch Spundwände unter Berücksichtigung des erhöhten Aufwandes (geringe Abstände, Einbau nur über den Kanal hinweg, Kanal darf beim Einbau nicht beschädigt werden).

13 m Länge, ca. 3 m Höhe, à 500 Euro je Quadratmeter

ca. 20.000,- Euro

Bohrpfähle, Schräg unter das Gebäude unter die Außenwände angesetzt. Erschwerte Einbausituation.

ca. 100.000,- Euro

Ausbau des bestehenden Kellerbodens, Abschnittweise Unterfangung der Außenmauern, Erschwerte Verhältnisse, Großteils im Handeinbau.

ca. 50.000,- Euro

Einbau einer neuen Bodenplatte, ebenfalls erschwerte Verhältnisse, im Wesentlichen im Handeinbau.

ca. 40.000,- Euro



Böden des Erd- und Obergeschosses öffnen. Holzbalkendecke Ertüchtigen und Stahlringanker einbauen.	ca. 50.000,- Euro
Nebenkosten 20 % aus 260.000,- Euro	52.000,- Euro
Umsatzsteuer (19%) aus 312.000,- Euro	ca. 59.000,- Euro
Statische Ertüchtigung des Gebäudes (Summe)	ca. 371.000,- Euro

Auf Grundlage der durch das Architekturbüro Thanner 2015 ermittelten und auf 2020 indizierten Kosten ergibt sich folgender weiterer Investitionsbedarf. Entsprechend der Angaben des Statistischen Bundesamtes wurde von einer Preissteigerung in Höhe von 20 ausgegangen.

Instandsetzung Dach (Austausch Lattung und Ziegel, Ergänzung Holzwerk und Dämmung, Blechverwahrungen Schornstein, Einlaufbleche mit Rinnen, Dachflächenfenster; geschätzt)	75.000,- Euro
Instandsetzung Fensterlaibungen	10.000,- Euro
Küchenzeile neu, Herd	5.000,- Euro
Eventual (Elt. Prüfung...)	10.000,- Euro
Nebenkosten 20 % aus 100.000,- Euro	20.000,- Euro
Umsatzsteuer (19%) aus 120.000,- Euro	ca. 22.800,- Euro
Weitere Ertüchtigung des Gebäudes (Summe)	ca. 145.000,- Euro

In der Riedernstraße 26 (Erd- und Obergeschoss) könnten 18 Personen untergebracht werden. 6 weitere hätte im Dachgeschoss nach entsprechenden zusätzlichen Sanierungsarbeiten Platz. Die Investitionskosten liegen bei geschätzten 516.000,- Euro für ein Gebäude, an dem lediglich das notwendigste saniert wurde. Der Abbruch des Gebäudes würde voraussichtlich 70.000 Euro kosten – sofern keine gesondert zu entsorgende Bestandteile gefunden werden.

Als mögliche weitere Quartiere von Obdachlosen oder zur Anschlussunterbringung von Asylsuchenden wurden fernerhin durch das Bauamt folgende Möglichkeiten untersucht:

An der Zeppelinstraße wäre ein dritter Bau aufgrund §30 BauGB (Bebauungsplan Gänseweide) umsetzbar. Hierzu wurde bei dem bisherigen Generalunternehmer ein aktualisiertes Angebot angefordert. Zur Schaffung der Räumlichkeiten zur Unterbringung von insgesamt 29 Personen auf 3 Etagen in unterschiedlichen Wohneinheiten eines Massivgebäudes würden hier laut vorliegendem Richtpreis-Angebot Investitionskosten von etwa 995.000,- bis 1.040.000,- Euro anstehen.

Als weitere Option hat die Verwaltung ein Angebot über eine aus Containern bestehende, gebrauchte Wohnanlage erhalten. Diese würde kurzfristig zur Verfügung stehen – was gegenüber dem vorgenannten Massivbau einen erheblichen Zeitvorteil bedeuten würde. Die zweigeschossige Anlage aus Einzelmodulen könnte zudem zu einem späteren Zeitpunkt an anderer Stelle erneut zum Einsatz kommen. Sie umfasst neben 6 Dreizimmer - Küche – Bad - Wohnungen, zwei Einzelzimmer mit Küchenzeile und Nasszelle auch einen „Sozialraum“, ein Büro für einen Sozialarbeiter und eine Waschküche. Bei Doppelbelegung der Schlafräume der dreizimmer-Wohnungen könnte die Anlage mit bis zu 38 Personen belegt werden.

Käuflich erworben kann die Anlage für 378.000,- Euro werden - zuzüglich der Errichtung der Fundamente sowie Gebäude-Anschlüsse (Wasser, Abwasser, Strom, Telefon) und einer Heizung. Die Anlage könnte jedoch auch für rund 4.050,- Euro pro Monat gemietet werden.

Fernerhin besteht seit 1993 eine auf fünf Jahre befristete Baugenehmigung für eine Wohnanlage aus drei eingeschossigen Einzelbauten die ausschließlich zur Aufnahme von Flüchtlingen im Außenbereich in Worblingen, nördlich der Regenrückhalte-Anlage in der Riedernstraße (östlich des Gewerbegebietes) dient.

Hierzu wurden von der Verwaltung Angebote zur Errichtung der Gebäude in der ursprünglich beantragten Holz-Leichtbau-Konstruktion ebenso wie in Massivbau angefragt. Die Kosten hierfür belaufen sich, inklusive Fundamente, Elektro- und Heizungsinstallationen, laut vorliegenden Richtpreis-Angeboten auf rund 195.000,- Euro je Gebäude. Diese Gebäude sind so konzipiert, daß sie gegebenenfalls nochmals umgesetzt werden könnten. Alternativ hierzu wurde die Konstruktion als Massivbau angefragt. Hier liegt das Richtpreis-Angebot bei 245.000,- Euro ab Oberkante Bodenplatte. Untergebracht könnten in dieser Anlage bis zu 10 Personen je Wohneinheit bzw. Gebäude.

### **Sitzungsverlauf:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister den allseits bekannten Statiker, Thomas Relling aus Singen-Bohlingen sowie den Bodengutachter, Herrn Hendrik Sudkuss vom Büro HPC AG aus Radolfzell.

Nachdem Ortsbaumeister Doerries die Situation im Hinblick auf den Zustand des Anwesens Riedernstr. 26 anhand von Lichtbildern verdeutlicht, betont Herr Relling, dass es aus statischer Sicht möglich wäre, das Anwesen zu ertüchtigen. Er bezeichnet dies als schönes und insgesamt ortsbildprägendes Gebäude und weist darauf hin, dass der Keller insgesamt dicht sei.

Allerdings sei das Anwesen vor über 100 Jahren auf schlechtem Baugrund errichtet worden, so dass Setzungsrisse erkennbar sind. Nachdem man sich Vorort in einem Erdbebengebiet befindet, sei das Haus nicht standsicher, da das Mauerwerk aufgrund Setzungen des Untergrundes teilweise nicht miteinander verbunden sei, was sich allerdings aus Sicht des Statikers technisch beheben lasse.

Im Falle einer Sanierung stellt sich das Problem dar, dass aufgrund der Lage am Kanal sehr schnell Wasser eindringe.

Auf Nachfrage vertritt Herr Relling die Auffassung, dass sich das Anwesen mit einem überschlüssigen Kostenaufwand von bis zu 250.000,- € aus statischer Sicht so sanieren lasse, dass es noch einige Jahre im Bestand bleiben könne. Hinzu kommen jedoch aus seiner Sicht weitere zu beziffernde Maßnahmen zum Erhalt des Gebäudes.

Während die eine Auffassung dahingehend vertreten wird, dass das Haus vorerst in unbewohnten Zustand auch aus ortshistorischen Gründen belassen werden soll, wird dieses andererseits nicht als ortsbildprägend bezeichnet und aus wirtschaftlichen Gründen der Abriss empfohlen unter dem Hinweis, dass das Gebäude bei entsprechendem Leerstand weiterhin Schaden nehmen werde.

Ortsbaumeister Doerries weist noch einmal eindringlich auf die vorhandenen Mängel des Anwesens hin und stellt die Frage in den Raum, ob die Unterbringung von anerkannten Flüchtlingen hier wirklich möglich ist.

Im Rahmen der weiteren Diskussion kristallisiert sich die mehrheitlich vertretene Auffassung heraus, das Anwesen für einen maximalen Betrag von 250.000,- € so aufzurüsten, dass ca. 15 Geflüchtete untergebracht werden können.

Des Weiteren kann sich das Gremium auch den Erwerb von Containern vorstellen, wobei hier insgesamt noch ein Besichtigungsergebnis sowie verlässliches Zahlenmaterial vorliegen sollte.

Abschließend macht der Bürgermeister den Vorschlag, aufgrund der mehrheitlich vertretenen Meinung, das Gebäude grundsätzlich entsprechend den Empfehlungen des Statikers zu erhalten und mit verlässlichen Zahlen in die Haushaltsplanberatung 2021 zu gehen, nachdem hier noch ein weiterer Abwägungsprozess im Rahmen der Beratungen des Gemeinderates erforderlich sei.

**Beschluss:**

Mit diesem Vorschlag des Bürgermeisters erklärt sich das Gremium einverstanden.

**17** Ja-Stimmen**0** Nein-Stimmen**0** Enthaltungen

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 129/2020 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 30.09.2020		Az.: 022.22; 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 6:		Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung							
<b>Anwesende:</b>		(e) = entschuldigt							
<b>Vorsitzender:</b>		Baumert R.	<input checked="" type="checkbox"/>						
<i>FWV</i>		<i>CDU</i>		<i>GRÜNE</i>		<i>SPD / UL</i>		<i>AfD</i>	
Reckziegel L.	<input checked="" type="checkbox"/>	Brielmann V.	<input checked="" type="checkbox"/>	Akyildiz J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Politz A.	<input checked="" type="checkbox"/>
Reutemann H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Caserotto R.	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. de Sombre S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrlé K.	<input checked="" type="checkbox"/>		
Rohr K.	<input checked="" type="checkbox"/>	Feuerstein S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Eisenhart D.	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler R. (e)	<input type="checkbox"/>		
Dr. Spur W.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gräble E.	<input checked="" type="checkbox"/>	Frank S.	<input checked="" type="checkbox"/>				
Wieland H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Hahn N. (e)	<input type="checkbox"/>						
<b>Protokollführer:</b>		Niederhammer Thomas							
<b>Sachverständige:</b>									

### Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.10.2020

<b>Vorbericht:</b>		
<b>Sitzungsverlauf:</b>		
<p>Von den niedergeschriebenen Beschlüssen der Sitzung vom 16.09.2020 nimmt der Gemeinderat im Wege des Umlaufs Kenntnis.</p> <p>Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.</p>		
<b>Beschluss:</b>		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 130/2020 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 30.09.2020		Az.: 022.22; 022.32; 731.301; 021.48; 047.40	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 7:		Verschiedenes Bekanntgaben des Bürgermeisters							
<b>Anwesende:</b>		(e) = entschuldigt							
<b>Vorsitzender:</b>		Baumert R.	<input checked="" type="checkbox"/>						
<i>FWV</i>		<i>CDU</i>		<i>GRÜNE</i>		<i>SPD / UL</i>		<i>AfD</i>	
Reckziegel L.	<input checked="" type="checkbox"/>	Brielmann V.	<input checked="" type="checkbox"/>	Akyildiz J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Politz A.	<input checked="" type="checkbox"/>
Reutemann H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Caserotto R.	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. de Sombre S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle K.	<input checked="" type="checkbox"/>		
Rohr K.	<input checked="" type="checkbox"/>	Feuerstein S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Eisenhart D.	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler R. (e)	<input type="checkbox"/>		
Dr. Spur W.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gräble E.	<input checked="" type="checkbox"/>	Frank S.	<input checked="" type="checkbox"/>				
Wieland H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Hahn N. (e)	<input type="checkbox"/>						
<b>Protokollführer:</b>		Niederhammer Thomas							
<b>Sachverständige:</b>									

### Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.10.2020

<b>Vorbericht:</b>		
<b>Sitzungsverlauf:</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Bürgermeister informiert, dass nach Auffassung der beteiligten Organisationen Handels- und Gewerbeverein sowie ProRiWo der diesjährige Weihnachtsmarkt aus bekannten Gründen abgesagt werden soll. Hiermit erklären sich die Damen und Herren des Gemeinderates als Mitveranstalter einverstanden.</li> <li>- Ferner wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der Corona-Einschränkungen die musiktreibenden Vereine der Gemeinde zur Zeit im Festsaal proben, sofern dieser Saal frei ist. Der Gemeinderat erklärt sich damit einverstanden, dass dies ohne Erhebung von Benutzungsentgelten stattfinden kann.</li> <li>- Des Weiteren gibt der Bürgermeister bekannt, dass lediglich 97 Personen an einem Neujahrsempfang 2021 teilnehmen können und er dafür plädiere, die Veranstaltung ausfallen zu lassen. Zur Information der Bürgerschaft sei zum Beispiel dann im April 2021 eine Einwohnerversammlung per Videoübertragung denkbar.</li> <li>- Die Anfrage von Gemeinderat Reckziegel im Hinblick auf die Konsequenzen aus dem nicht-funktionierenden Warntag wird vom Bürgermeister dahingehend beantwortet, dass die Gemeinde zur Zeit prüfe, wieder eigene Sirenen zu installieren.</li> </ul>		
<b>Beschluss:</b>		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

<b>Gemeinde Rielasingen-Worblingen</b>		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 132/2020 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Joachim Nolden	
Erstelldatum TOP: 16.10.2020		Az.: 022.22; 022.32; 205.0; 205.36; 204.4	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

<b>Tagesordnungspunkt Nr. 7:</b>		<b>Verschiedenes Digitale Endgeräte an der Ten-Brink-Schule für Schüler</b>							
<b>Anwesende:</b> (e) = entschuldigt									
<b>Vorsitzender:</b>		Baumert R.	<input checked="" type="checkbox"/>						
<i>FWV</i>		<i>CDU</i>		<i>GRÜNE</i>		<i>SPD / UL</i>		<i>AfD</i>	
Reckziegel L.	<input checked="" type="checkbox"/>	Brielmann V.	<input checked="" type="checkbox"/>	Akyildiz J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold J.	<input checked="" type="checkbox"/>	Politz A.	<input checked="" type="checkbox"/>
Reutemann H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Caserotto R.	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. de Sombre S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle K.	<input checked="" type="checkbox"/>		
Rohr K.	<input checked="" type="checkbox"/>	Feuerstein S.	<input checked="" type="checkbox"/>	Eisenhart D.	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler R. (e)	<input type="checkbox"/>		
Dr. Spur W.	<input checked="" type="checkbox"/>	Gräble E.	<input checked="" type="checkbox"/>	Frank S.	<input checked="" type="checkbox"/>				
Wieland H.	<input checked="" type="checkbox"/>	Hahn N. (e)	<input type="checkbox"/>						
<b>Protokollführer:</b>		Niederhammer Thomas							
<b>Sachverständige:</b>									

### Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 14.10.2020

<b>Vorbericht:</b>		
<b>Sitzungsverlauf:</b>		
<p>Gemeinderätin Akyildiz weist darauf hin, dass die derzeit zur Verfügung stehende Anzahl von digitalen Endgeräten im Bereich der Ten-Brink-Schule noch nicht ausreichend sei.</p> <p>Der Bürgermeister bedankt sich für den Hinweis und betont, dass hier von Herrn Nolden und Herrn Regitz in Abstimmung mit der Schulleitung die Anzahl der digitalen Endgeräte nach dem Bedarf festgelegt worden sei.</p>		
<b>Beschluss:</b>		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um Uhr.

**Rielasingen-Worblingen, 16.10.2020**

**Drucksache Nr. 124 - 132**

Ralf Baumert  
Vorsitzender

Thomas Niederhammer  
Protokollführer

Volkmar Brielmann  
Gemeinderat

Hermann Wieland  
Gemeinderat